



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt. Bericht vom 30. Juni 1882.

Inhalt: Vorgänge an der Anstalt. — Eingesendete Mittheilungen: Dr. J. Szabó in Budapest. Die makrographische Eintheilung der Trachyte. Dr. F. Standfest. Ueber das Alter der Schichten von Rein in Steiermark. R. Hoernes. Ueber die Analogien des Schlossapparates von *Megalodus*, *Diceras* und *Caprina*. — Literaturnotiz: A. v. Groddek. — Einsendungen für die Bibliothek. — Druckschriften und Preisverzeichnisse der Karten der k. k. geologischen Reichsanstalt.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mittheilungen verantwortlich.

Vorgänge an der Anstalt.

Se. Majestät der König von Italien hat dem Chefgeologen der Anstalt, Herrn k. k. Oberbergrath Dr. Edmund von Mojsisovics das Officierskreuz des Ordens der heil. Mauritius und Lazarus verliehen.

Plan für die diesjährigen geologischen Aufnahmen.

Nach dem von dem k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht genehmigten Plane werden die Detailaufnahmen in Tirol und Galizien fortgesetzt, und weiter wird die Detailaufnahme in Steiermark in Angriff genommen werden. In Tirol wird die erste Section, bestehend aus Herrn Oberbergrath Dr. G. Stache und Herrn Fr. Teller, dann Herrn Dr. Hussak die Aufnahme der krystallinischen Gebiete auf den Blättern der neuen Generalstabkarte: Hippach und Gerlos, Brunek, Grossglockner, Lienz, Sillian fortführen. — Eine zweite Section, Herr Oberbergrath v. Mojsisovics und die Herren M. Vacek und Dr. A. Bittner, wird im nordwestlichen Steiermark die Blätter Ischl und Hallstatt, dann Radstatt aufnehmen, überdies aber erhält dieselbe die Aufgabe, die älteren, dem heutigen Standpunkte nicht mehr ganz entsprechenden Aufnahmen des westlich anschliessenden Gebietes in Salzburg zu berichtigen und so den Anschluss an die neueren Aufnahmen in Nordtirol herzustellen. Die dritte Section, Herr Bergrath K. M. Paul und Herr Dr. V. Uhlig, wird in der Karpathenregion von Galizien die Blätter Tyczyn-Dinow, Brzostek-Strzyzow, Jaslo und Dukla; endlich die vierte Section, Herr Dr. Emil Tietze und Herr Dr. V. Hilber, im Gebiete des galizischen Tieflandes die Blätter: Plazow, Lubaczow, Mosciska, Janow, Lezaiek, Jaroslaw, Nisko, Rudnik und Raniczow, endlich Lančut und Rzezow aufnehmen.